

Parc d'Attractions du Châtelard VS



Historische Standseilbahn von Le Châtelard VS (1920) in der maximalen Steigung bei Kreuzung (87%).

Im Jahr 1975 wurde die **historische Standseilbahn von Le Châtelard (VS)** durch die Familie Philippin vor der Stilllegung gerettet und steht seitdem als Touristenattraktion ersten Ranges zur Verfügung. Sie hält ausserdem den Titel der **steilsten Standseilbahn der Welt mit Zweiwagenbetrieb** (max. 87%) inne. Zudem verfügt diese Attraktion über mehrere technisch aussergewöhnliche Besonderheiten wie grosse Steigungsunterschiede, eine Linienführung mit Kurven, vertikalen Ausrundungen und Tunnelpassagen. Dies erfordert wiederum spezielle Einrichtungen für die Führung des Zugseils, so wird es z.B. bei Wannan mittels Jochkonstruktionen unten gehalten, während ein Ballastwagen im oberen Streckenabschnitt die Gewichtsunterschiede der unterschiedlichen Seillängen ausgleicht. Den Antrieb wurde im Herbst 1995 ganz erneuert. Die Fahrzeuge sind im originalen Zustand von 1935 erhalten.

Der **Schmalspur- Panoramakleinzug** im Parc d'Attractions du Châtelard VS (Baujahr 1975) welche heute meistens mit Akkumulatorenlokomotiven betrieben wird, entstand auf dem verbliebenen Trasse der ehemaligen Kraftwerks- Dampfbaubahn, die nach Fertigstellung der Kraftwerksanlage Ende der 20-er Jahren wieder abgebaut worden ist. Er schlängelt sich einer Bergflanke entlang durch erfrischende Wälder, gibt immer wieder herrliche Ausblicke auf die Mont-Blanc Bergkette und die Bouchi- Schlucht frei und fasziniert, wenn er steil abfallende Felswände elegant auf Stützmauern und durch kühne Tunneln traversiert. Dank der Streckenführung auf rund 1'800 M.ü.M. ergeben sich vom Zug aus attraktive Panoramablicke bis in das nahegelegene Mont-Blanc- Massiv hinein. Auf der Strecke der Spurweite von 600 mm (üblich bei Feld- und Stollenbahnen) mit zwei Kreuzungsstellen können bei Grossandrang auch mehrere Züge gleichzeitig verkehren.



Panoramazug von Le Châtelard VS (1975)

Der "Verein Vaporistes du Châtelard" kümmert sich um den Dampfbetrieb (siehe Dampfextrazüge).



Minifunic von Le Châtelard VS (1991)
Maximale Steigung 73 %

Das **Minifunic** (Baujahr 1991) überwindet einen Höhenunterschied von 140 Metern in wenigen Minuten. Die Talstation befindet sich am Endpunkt der Schmalspur-Panoramabahn, während die Bergstation Lac d'Emosson 30 Meter höher als die Staumauerkrone gelegen ist. Von der Bergstation Lac d'Emosson (1962 M.ü.M.) können Sie die Anlagen vorübergehend verlassen, um z.B. auf herrlichen Wanderwegen die Schönheiten der Region bewundern zu können.

Das neue **Diaporama – Museum** in *Les Montuieres* wurde 2005 eröffnet. Dies erlaubt unter anderem, die wunderbare Aussicht auch bei Schlechtwettertagen zu geniessen. Die Kinder können im didaktischen Teil der Ausstellung in wieder aufgebaute Führerstände von Akku-Lokomotiven sitzen und deren Steuerung mit Technologie aus den 50er Jahren in den Händen fühlen. Ein Modell des Bergs zeigt im Massstab von etwa 1:1'000 die Grösse des Parks mit den insgesamt 3,5 km Länge messenden Bahnanlagen, die einen Höhenunterschied von total 840 m überwinden. Die Modell-Fahrzeuge können sogar in Betrieb gesetzt werden!